



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 500 M., die übrigen Seiten 250 M., 1/2 Seite 130 M., 1/4 Seite 65 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 850 M., 750 M., 400 M. und 205 M. Im illustrierten Teil: Mitgl. 1/2 Seite 400 M., 1/4 Seite 210 M., 1/8 Seite 110 M. Nichtmitgl. 1/2 Seite 650 M., 1/4 Seite 350 M., 1/8 Seite 180 M. Auf alle Preise werden 10% Feuerungszuschlag erhoben. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Feuerungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Erfine Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 33.

Leipzig, Mittwoch den 8. Februar 1922.

89. Jahrgang.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



Für unseren nachstehenden, zumeist älteren Verlag gelten künftig die folgenden Verkaufspreise

Archiv für Geschichte des Deutschen Buchhandels, Band I—XX. 8°. (1878—1899)
Bd. I M. 6.—; Bd. IV, VII, IX—XIII je M. 8.—; Bd. V, VIII, XV, XVIII je M. 10.—; Bd. XVI, XIX je M. 12.—; Bd. XX nebst Register zu Bd. I—XX M. 16.—.

Die Bände II, III, VI, XIV und XVII sind vergriffen.

Denkschrift zur Erinnerung an die Begründung der Berner Übereinkunft zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst vom 9. Sept. 1886 (1911) M. 2.—.

Halbjahrsverzeichnis der im Deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit Voranzeigen von Neuigkeiten, Verlags- und Preisänderungen. Nebst einem Register.
1916 I/II. 1917 I (Neudruck) vollständig vergriffen.
1917 II—1919 II (Neudruck, nur geheftet) M. 70.—.

Leitfaden der doppelten Buchführung für den Buchhandel von Hans Stoll (1919). Gebunden in Halbleinen M. 20.—

Publikationen des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. Band I—XIII. 8°. (1874—1912).

- | | |
|---|---|
| <p>I. Gutachten des K. Preuß. literar. Sachverständigen-Vereins über Nachdruck u. Nachbildung a. d. J. 1864 bis 1873. Herausg. v. Dr. Otto Dambach (1874). M. 6.—</p> <p>II. Gesammelte Aufsätze u. Mitteilungen aus d. Börsenblatt 1869—1873 (1875). M. 8.—</p> <p>III. Frommann, J. F., Geschichte des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (1875). M. 6.—</p> <p>IV. Aktenstücke betr. die Herausgabe einer Geschichte des Deutschen Buchhandels. 2. Abdr. (1877). M. 2.—</p> <p>V. Deutsche Gesetze u. Verträge zum Schutze des Urheberrechts. Im Auftrage des Börsenvereins zusammengestellt v. H. W. Volkmann. 2. Abdr. (1877). M. 5.40.</p> <p>VI. Verhandlungen der Konferenz zur Beratung buchhändlerischer Reformen, abgehalten zu Weimar am 18. 19. u. 20. Sept. 1878 (1878). (Vergriffen.)</p> | <p>VII. Fünfzig Gutachten des K. Preuß. literar. Sachverständigen-Vereins über Nachdruck u. Nachbildung a. d. J. 1874—1889. Herausg. von Dr. Otto Dambach (1891). (Vergriffen!)</p> <p>VIII. Ausgewählte Aufsätze und Mitteilungen aus dem Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, Jahrg. 1890 (1891). (Vergriffen!)</p> <p>IX. Beiträge zum Urheberrecht. Beschlüsse des außerordentlichen Ausschusses für Revision der Gesetze über Urheberrecht nebst Begründung (1896). M. 4.—</p> <p>X. Gutachten der K. Preuß. Sachverständigen-Kammer für Werke der Literatur u. der Tonkunst a. d. Jahren 1902—1907. Herausg. v. Dr. Paul Daude (1907). M. 12.—</p> <p>XI. Die Reformbewegung d. Jahre 1878—1889. Aktenstücke z. Geschichte d. Deutsch. Buchh. I. Band (1907). M. 16.—</p> <p>XII. — 2. Band (1909). M. 24.—</p> <p>XIII. — 3. Band (1912). M. 20.—</p> |
|---|---|

Verzeichnis der Sammlungen des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Band I—III. 8°. (1885—1902.) 3 Bände je M. 20.—

- I. Katalog der Bibliothek des Börsenvereins (1885).
- II. Verzeichnis der in der Bibliothek des Börsenvereins vorhandenen Geschäftsrundschreiben (1897).
- III. Katalog der Bibliothek des Börsenvereins. 1. Supplement. Zuwachs 1885—1901 (1902).

(Barabatt 30 Prozent)